

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 269.

Mittwoch den 15. November

1871.

Bei dem Hecannahen der Weihnachtszeit erlauben wir uns dringend zu bitten, Insertions-Aufträge, namentlich größere, uns möglichst früh übergeben zu wollen, da wir nur dann in den Stand gesetzt sind, alle Wünsche prompt zu befriedigen.

Die Expedition.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes zu Wiesbaden.

Sitzung vom 30. October 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Beckel (durch Unwohlsein entschuldigt) und J. Schmidt.

Zu den Gesuchen:

1533. des Bildhauers Franz Grünthaler von hier um Gestaltung der Erbauung einer Werkstatt auf seinem an der Blätterstraße No. 16 belegenen Besitzthum,
1534. des Krenters Jacob Wengende von hier um Gestaltung der Errichtung von russischen Kaminen in seiner in der Langgasse No. 20 belegenen Hofstraithe und
1535. des Cursaalportiers Dutrin Bidig von hier um Gestaltung der Erbauung eines Seitengebäudes in seiner in der Röderstraße No. 20 belegenen Hofstraithe soll Willfahrtung unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1536. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Anton Seib von hier um Gestaltung der Erbauung eines kleinen Garten-Pavillons in dem Garten seines am Idsteiner Wege belegenen Landhauses soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei, daß die Dachausladung nicht in das Eigenthum des Nachbars hineinragen darf.

1537. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Anton Seib und des Landwirths C. Burck von hier um Gestaltung der Erbauung eines Landhauses auf ihrem an der verlängerten Parkstraße belegenen Bauplatze soll berichtet werden, daß der Specialbebauungsplan über die Parkstraße zur Zeit in der Bearbeitung begriffen sei und daß erst nach Fertstellung und Genehmigung derselben das vorliegende Gesuch von hier aus begutachtet werden könne.

1538. Auf Vortrag des Hrn. Stadtbaumeisters Fach, daß in der städtischen Baumäule keine Obstbäume vorhanden seien und daher zu den Anpflanzungen für die Baumstüde, für den cassirten Weg in der Geished und für den Waltmühlweg 32 Stück Obstbäume zu kaufen seien, wird beschlossen, den Ankauf dieser Bäume à 14 Sgr. per Stück = 14 Thaler 28 Sgr. zu genehmigen.

1539. Auf Vorlage des mit dem Fabrikanten Helmmann und Comp. in Mainz über die Befreiung und Aufstellung der weiter vorgesehenen zwei Heizöfen in dem diesigen Theatergebäude abgeschlossenen Vertrages wird beschlossen, diesen Vertrag zu genehmigen.

1542. Auf das Gesuch der Hauseigentümer der Parkstraße

um Herstellung dieser Straße wird beschlossen, den Gesuchstellern zu erwiedern, daß der Gemeinderath bereit sei, die Parkstraße in einen ordentlichen Zustand zu setzen, wenn die Gesuchsteller, resp. die Hauseigentümer der Parkstraße sich bereit erklären, die sämtlichen Kosten zu tragen und die zur Erweiterung der Garteneinfriedigung an dem Breyer'schen Besitzthum erfolgt.

1547. Auf das Gesuch des Eisengießereibesitzers Julius Bintgraff und Genossen um Aufstellung einer Gaslaterne an der Ecke der Doyheimerstraße und der ersten Ringstraße wird beschlossen, die Aufstellung einer Gaslaternen daselbst alsbald zu veranlassen.

1550. Das Gesuch des Architekten Richard Flasch und Genossen, die Beleuchtung des zum Neuberg führenden Weges betreffend, wird der Baucommision zur Prüfung und Berichtigung hingewiesen.

1551. Auf die Eingabe der Bürgerausschusmitglieder F. W. Käsebier und Genossen, betreffend die Verfassung einer Bürgerausschusfürthnung bezüss Berathung der Angelegenheit wegen Übertragung der Polizei-Verwaltung hiesiger Stadt an die Gemeindebehörde, wird beschlossen, eine Bürgerausschusfürthnung zur Berathung der fraglichen Angelegenheit alsbald anzuberaumen.

1553. Auf Schreiben des Feuerwehr-Commandant-Stellvertreters, Hrn. Carl Beckel von hier, vom 29. v. Mts., die Wahl eines Obersführers der Rettungs-Compagnie betreffend, wird beschlossen, die von der Mannschaft der Rettungs-Compagnie vorgenommene Wahl des Spenglers Emil Bernhardt von hier zum Obersführer der Rettungs-Compagnie an Stelle des Schreiners Otto Vogt zu bestätigen.

1555. Zu dem Gesuche des Jacob Bönigen von Coblenz, dermalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Faulbrunnenstraße No. 10 soll Willfahrtung beantragt werden.

1556. Nach Kenntnißnahme der eingelaufenen Bewerbungen um die Stelle eines Hülfsarbeiters für den Cassetdiest bei dem städtischen Accisamt wird der Lehrer August Fischer von hier zur Verziehung dieser Dienststelle gewählt.

Wiesbaden, 14. November 1871. Für diesen Auszug:
Jost, Bürgermeistereigehülfse.

Veranztmachung.

Die directe Lieferung von Brod und Fourage für die Truppen in den nachstehend genannten Garnisonen für das Jahr 1872 soll im Wege des öffentlichen Submissions- und event. Vicitations-Versahrens verdungen werden. Zu diesem Behuf wird ein diesseitiger Deputirter die nachstehenden Termine abhalten.

Es kommt zu Verdingung:

Am 2. November Vormittags 9 Uhr in dem Rathhouse zu Jena die Brod- und Fourage-Lieferung für Jena.

3. " " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Weimar die Brod- und Fourage-Lieferung für Weimar.

6. " " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Gotha die Brod- und Fourage-Lieferung für Gotha.

- Am 7. November Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Eisenach die Brod- und Fourage-Lieferung für Eisenach.
 " 8. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Coburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Coburg.
 " 9. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Hildburghausen die Brod- und Fourage-Lieferung für Hildburghausen.
 " 10. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Meiningen die Brod- und Fourage-Lieferung für Meiningen.
 " 13. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Rotenburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Rotenburg.
 " 14. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Hersfeld die Brod- und Fourage-Lieferung für Hersfeld.
 " 15. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Fulda die Brod- und Fourage-Lieferung für Fulda.
 " 16. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Hanau die Brod- und Fourage-Lieferung für Hanau.
 " 17. " Vormittags 10 Uhr in dem Geschäft-Lokal des Proviant-Amts zu Frankfurt die Brod-Lieferung für Frankfurt.
 " 20. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Homburg v. d. H. die Brod- und Fourage-Lieferung für Homburg v. d. H.
 " 21. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Wiesbaden die Brod- und Fourage-Lieferung für Wiesbaden und Biebrich.
 " 22. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Diez die Brod- und Fourage-Lieferung für Diez, Oranienstein, Nassau und Weilburg.
 " 23. " Vormittags 9 Uhr in dem Rathhouse zu Marburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Marburg.
 " 24. " Vormittags 9 Uhr in dem Rathhouse zu Fritzlar die Brod- und Fourage-Lieferung für Fritzlar.
 " 27. " Vormittags 10 Uhr in dem Geschäfts-Lokal der Corps-Intendantur der Fourage-Lieferung für Wilhelmshöhe.
 " 28. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhouse zu Arolsen die Brod- und Fourage-Lieferung für Arolsen.

Bureau, bei dem Proviant-Amt in Frankfurt a. M. und bei den betreffenden Bürgermeister-Amtern zur Einsicht ausgelegt.
Cassel, den 12. October 1871.

Königliche Intendantur II. Armee-Corps.

Bekanntmachung.

Einquartierung betr.

Um 15. dieses Monats treffen daher 400 Recruten ein, welche auf einen Tag in hiesiger Stadt ohne Verpflegung einquartiert werden.

Die Häuserbesitzer der Oranienstraße, Adelheidstraße, Moritzstraße, Adolphstraße, Nicolaßstraße, Rheinstraße, Mainzerstraße, Frankfurterstraße, Blumenstraße, des Hainerwegs, der Bierstadterstraße, Wilhelmstraße und Louisenstraße werden benachrichtigt, daß ihnen diese Einquartierung in Gemäßheit des Reglements über die Einquartierung im Frieden hingewiesen worden ist.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Oberbürgermeister.

Bezantinačnij.

Donnerstag den 16. d. Wts. Vormittags 10 Uhr sollen in dem Rathaushofe dahier 5 Defen, 2 Kochherde, 1 gußeisene Pferdetriype, Pferdegeschirr, 2 Paar Nüder mit Achsen, 1 Chaise, 200 Spindäpfe von Eichenholz ic. ic. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Bemerkt wird, daß die Chaisen und Pferdegeschirr um 11 Uhr zum Ausgebot kommen.

Wiesbaden, 10. November 1871. Der Bürgermeister II.
3763 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr wollen die Erben der Frau Hoffmannerath Fräulein Wwe. von hier Mobilien aller Art, als: Vollständige Betten, Sopha's, Bettwurf, Küchengeräthe &c., in dem Hause Adolphstraße No. 12 dahier im 3. Stock gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.
3994 Cousin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. M. und nöthigerfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfängend, sollen auf Anstehen des Johann Adam Haberstock dahier wegen Geschäftsaufgabe verschiedene Möbeln, darunter 3 Räume, 3 Wohntische, 5 Marmorwahntische, Kommoden, Kleiderschränke, ein Kamape, Nachttische, Bettstellen, Bettwerl, 2 Schreibtische, 12—13 Tische, 5—6 Dutzend Stühle, Spiegel, eine Uhr, 6 große Fenster, 4 große Läden, Küchengeschirr &c. in dem Rathaussaale gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.
3995 Coulin.

Befamtnachung.

Als Folge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 15. November Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Mobilien versteigert werden, nämlich: Ein Kanapee, eine Kommode, ein Tisch, vier Stühle, ein Sopha.

Wiesbaden, den 14. November 1871. Der Gerichts-Executor.
507 Bla**d.**

Zufolge amtlichen Auftrags werden Donnerstag den 16. November Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause nachstehende Gegenstände versiegert werden:

1) ein Kanape,
2) ein Wagen,
3) ein Billard und
4) ein Pferd und ein Wagen.
Wiesbaden, 14. November 1871. Der Gerichts-Executor.
508 Göbel.

Donnerstag den 16. November Fortsetzung der Versteigerung der entsprechenden Theile zu sechs Porzellanöfen in dem Hause Adelheidstraße 11 a.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Gerichts-Executor.
508 Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Austrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 15. November Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathaus folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) zehn Reisetaschen,
- 2) sechs Koffer,
- 3) ein Kanape,
- 4) eine Uhr und
- 5) ein Pferd.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Gerichts-Executor.
508 Göbel.

Bekanntmachung.

Heute Nachmittag 2 Uhr werden die wegen rückständigen Polizeistrafen gepfändeten Mobilien in dem Rathause zwangswise versteigert.

Wiesbaden, 15. November 1871. Der Executor.
507 Weirich.

Notizen.

Heute Mittwoch den 15. November, Vormittags 10 Uhr: Termin zur Einreichung von Submissions-Anträgen auf Lieferung von Verpflegungs-Bedürfnissen und Wäschereinigungs-Materialien für das Königliche Garnison-Lazarett dahier pro 1872, in dem Geschäftszimmer dieser Anstalt, Schwalbacherstraße 2. (S. Tgl. 268.)

Versteigerung des ausgelagerten Bettstrohs der Kaserne zu Wiesbaden und zu Biebrich, bei Königlicher Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25 dahier. (S. Tgl. 266.)

Versteigerung des Laubes in der Kasernen-Plantage im Distrikt Linden, an Ort und Stelle. (S. Tgl. 267.)

Versteigerung der im Bahnhof zu Mossbach sich befindlichen Speisebude mit den darin stehenden Tischen, Bänken u. s. w. an Ort und Stelle. (S. Tgl. 267.)

Hiermit erlauben wir uns auf eine große Auswahl **Tuchs**, **Bauchlins** und **Shawls** aufmerksam zu machen; ferner sehr elegante Schürzen in Moirs und Seide, Foulards, Garnituren, Winter-Handschuhe, Kapuzen in Cashmir und Sammt, gefräste Shamis, Cashemirhüttchen für Kinder, Pulswärmer, Gamaschen, s. w. 3952
A. & M. Dotzheimer, Langgasse 2.

Kalender pro 1872.

Der kleine hinkende Bote 9 kr., Hanspeter, illustrierter Familienkalender 14 kr., Wandkalender verschiedener Größe vorrätig bei **V. Hahn**, Papierhandlung, Langgasse 5. 3752

Käse:

Prima Schweizer (Emmenthaler),
Holländischen (Gouda und Edamer),
Fromage de Brie & Bondons,
Parmesankäse,
Strasburger Münsterkäse,
Grüner Kräuterkäse,
Ramadoux und Limburger
empfiehlt

3972 **J. Gottschalk**, Goldgasse 2.

Eine **Doppelflinte** (Lefanten), ist einzugshalber für 30 fl. zu verkaufen Eiserstraße 20 b, Parterre. 3981

Stoppelrüben zu verkaufen Wellstrasse 18. 3980

Eine elegante, gestochene, grüne Plüschgarnitur ist billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 3975

Ein **Schaulepferd** zu verkaufen Adlerstraße 29, 1 St. 353

Adlerstraße 29 ist **Ruhdung** zu verkaufen. 14781

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Mittwoch den 15. I. Ms. Abends 8 Uhr gesellige Zusammenkunft im Soale der Frau Engel Wwe., wozu die Mitglieder der Gemeinde und die Freunde des religiösen Fortschritts freundlich eingeladen werden. Herr Prediger Reichenbach aus Braunschweig wird anwesend sein und einen Vortrag halten.

Der Vorstand. 3838

Nene Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Wiederholt frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 14 kr., Gablau im Auschnitt 24 kr., schöne Hechte 26 kr. zc. 490

Schellfische

frisch eingetroffen bei **J. Nagel**, Marktstraße 36. 3991

Frische Schellfische

treffen heute wieder ein bei **A. Schirmer**, Markt 10. 3924

Frische Schellfische per Pfnd. 12 kr.

treffen heute ein bei **C. W. Schmidt**, Ecke der Bahnhof- und Luisenstraße. 3997

Reines Schweineschmalz

per Pfund zu 24 kr. empfiehlt **J. Gottschalk**, Goldgasse 2. 3973

Café Doré.

Heute Abend: Gans mit Kastanien, Schellfische mit Kartoffeln. 3987

Weinste Glühweinlatverge per Pf. 14 kr., Honig in steifer Waare 22 kr. bei **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 3989

Drei Stück feine 1865r Rheingauer,

Madeira- und süße Weine in Mainz zu verkaufen. Näh. Elisabethenstraße 12 zwei Treppen hoch in Wiesbaden. 3968

Auhrköhlen, ganzes und klein gemacht's buch. Scheitholz, Wellchen in jedem Quantum billigt zu beziehen bei

P. Beysiegel, Kirchgasse 20. 3970

Ein noch gutes, gebrauchtes **Sophia** und einige **Wohrstühle** werden zu kaufen gesucht. Adressen wolle man in der Expedition niedrigelegen. 3984

Ein **Geschäftshaus** in guter Lage ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 3992

Pferdedecken per Stück 1 Thaler zu verkaufen bei **A. Harzheim**, Michelsberg 1. 3969

Ein **Schnepplkarren** zu kaufen gesucht Kirchgasse 20. 3971

Hamm-fleisch per Pfnd. 12 kr. bei **Nikolay**, Steingasse 23. 3972

Freunden und Bekannten die schmerzhafte Mittheilung, daß unser liebes Kind, Enkel und Neffe, **Carl**, nach schwerem Leiden verschieden ist.

Die Beerdigung findet morgen Donnerstag Nachmittags 4 Uhr von Nerostraße 22 aus statt.

Namens der Hinterbliebenen:
Anton Wolf und **Catharina Wolf**, geb. Monberger. 4000

Ausstellung

der

Verlosungs-Gegenstände zum Besten der neu zu erbauenden kathol. Kirche

zu Biebrich-Mosbach

vom 16. bis 27. November d. J.

täglich von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.

Ausstellungs-Local im Herz. Schlosse.

Eingang nächst der Portier-Loge.

Eintrittspreis 9 kr. à Person. Kinder 3 kr.

Loose à 5 Sgr. sind an der Kasse zu haben.

Geschäfts-Übernahme.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das seither von Herrn Dr. H. Hanstein betriebene

Materialwaaren - Geschäft

fälschlich übernommen habe und unter der Firma

L. Stahl,

vormals **Dr. H. Hanstein**,

in seitheriger Weise fortführen werde.

Wiesbaden, den 14. November 1871.

Achtungsvoll

3937 **L. Stahl, große Burgstraße 8.**

Ball-Schleifen,

Ball-Handschuhe,

Tüll- und Gaze-Schleier

empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 33. 3943

Für Weihnachtsgeschenke.

Eine große Parthe Kleiderstücke ic. habe zum Ausverkauf zurückgelegt und verkaufe solche zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

3948 **13 Jacob Meyer jun., 13.**
Marktstraße

Langgasse 9.

Den Rest von Stickerien verkaufen wir, um gänzlich damit zu räumen, 20% unter den Einkaufspreisen.

3963 **A. & M. Dotzheimer.**

Garnflechten,

497

dem natürlichen Haar täuschend ähnlich, empfiehlt in allen Haarfärbungen

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Grosse Tanz-Stunde.

Samstag den 18. d. M. findet in dem Saalbau Nerothal meine erste große Tanzstunde statt. Ich lade hierzu meine jetzigen und früheren Schüler, die geehrten Eltern meiner Schüler, sowie Freunde und Söhne freundlich ein. Die betreffenden Eintrittsarten sind in meiner Wohnung Dotzheimerstraße 27a und Abends an der Kasse in Empfang zu nehmen.

Einer recht zahlreichen Beteiligung entgegenhend, zeichnet Hochachtungsvoll **Ph. Schmidt**, Tanzlehrer. 3954

Die lang erwarteten

leinenen Damen-Kragen mit Halb-Chemisettes, neueste Fascons, sind eingetroffen bei

1917 **G. W. Winter,**
5 Nebergasse 5.

Knaben-Anzüge

in hübschem Assortiment zu haben bei

Louis Süß,
Langgasse 24.

M. Rossi, Zinngießer,

Marktstraße No. 24, empfiehlt seine selbstwertsigten Wärme-Flaschen in allen Größen; auch übernimmt dieselbe alle Reparaturen an denselben. Kaffee- und Theekannen werden bestens reparirt. Altes Zinn wird fortwährend angekauft.

14770

Weißstickerien

in Streifen und Einsätzen, in Leinen und Shirting, in großer Auswahl neu angelommen bei

497 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Kaffee- & Speise-Wirtschaft Haas,
II. Schwalbacherstraße 3. 3946

Heute Abend: **Metzelsuppe.**

Restauration Michelsberg 7.

Heute Abend Kartoffeltreppeln. J. Damm. 13632

Bachschnidelein

in schöner Ware wieder vorrätig bei
3957 **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.**

Steingutrohre für Canal- und Wasserleitung bei
3944 **Fr. Lautz, Döritzstraße 4.**

Mühlgasse 11.

An- u. Verkauf von Herren- und Damenkleidern, Betten, Möbeln ic.

S. Sulzberger.

Auch ist dasselbst ein Ständer für einen Papageien zu verkaufen.

3950

Ein Flügel von Grard zu verkaufen. Rauflüsse wollen sich dieserhalb an den Hausmeister Marx im Kurzaale dahier wenden.

372

Mauerstraße 2 bei Lackirer **Schnäder & Eisert** ist ein neuer einheitlicher nussbaumlackirter Kleiderschrank zu verkaufen.

Fest-Ball

gegeben von der Stadt Wiesbaden,
zur Feier der Anwesenheit Ihrer Kaiserlich Königlichen Hoheiten des
Kronprinzen und der Kronprinzessin des Deutschen Reiches
und von Preussen.

Des unterzeichnete Comité erlaubt sich hierdurch mitzutheilen, dass die Einzeichnungs-Listen zu dem am 18. November stattfindenden Festball im Kurhause in den Buchhandlungen von Feller & Gecks, Jurany & Hensel, Chr. Limbarth, Rodrian & Röhr und Wilh. Roth aufgelegt sind.

Da alle Eintrittskarten für den Festball nur personell gültig sind, so ist eine Anmeldung durch deutlich geschriebene Namen bei den oben bezeichneten Buchhandlungen erforderlich. Jedes einzelne Familien-Mitglied ist besonders und zwar unter Angabe des Namens und der Wohnung anzumelden. Die Eintrittskarten werden den verehrlichen Theilnehmern rechtzeitig durch das Comité zugestellt. Die Einzeichnungs-Listen werden geschlossen, sobald nach Massgabe des vorhandenen Raumes eine weitere Herausgabe von Karten nicht thunlich erscheint; wir bitten deshalb die Einzeichnung in die aufgelegten Listen rechtzeitig vollziehen zu wollen.

Zum Besucbe des Ballsaales ist für alle theilnehmenden Persönlichkeiten Ball-Toilette vorgeschrieben. (Herren Frack und weisse Halsbinde.)

Das von dem Gemeinderath bestellte Fest-Comité.

W. Beckel. U. Hane. Ford. Heyl. J. Jppel. C. Kögler.
Chr. Kreil. Scheurer. Schmittus. Adolph Stein.

3797

Tarlatan, glatt und gemustert,
zu Ballkleidern empfiehlt billigst
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Wachsstücke

für Tisch- und Kommode-Uebergänge in allen Breiten und Qualitäten, Ledertuch, sowie wasserdichte Unterlagsstoffe zum Schonen der Betten, empfiehlt zu billigsten, festen Preisen

3699

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfiehlt in solider Ausführung zu billigsten Preisen, genau nach der Nachordnung der Normalwaichungs-Commission des nord-deutschen Bundes, fertig geaicht mit dem Bundesstempel versehen, Decimal-, Brüden- und Tischwaagen.

Ober- und unterschaitige Tafelwaagen, Schnellwaagen und Waagebalken in allen couranten Größen und für jedes Geschäft geeignet.

Metrische Einst- und Cylinder-Gewichte in Eisen

und Messing.

Metrische Längenmaache, als: Ellen, Maassläde und Lineale; Hohlmaache für Flüssigkeiten und trodene Körper.

Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Leihhausmakier **H. Reininge** wohnt Gold-
gasse 8, eine Stiege h. | Leihhaustaxator **W. Hack**, Häßnergasse 10
290 Parterre. 291

Buchdruckerei von J. Edel, Elberbogen, Anfertigung von Drucksachen aller Art schnell und billig. 11576 Necht englische Respirators oder Lungenenschützer

zu billigen Preisen bei
1139

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Ordonnanzmäßige Militärmüzen stets in reicher Auswahl vorrätig bei 3730 Carl Georg, Mauritiusplatz 7.

Copivrennen, Stempelvrennen, Stempelapparate, Stempeltinte ohne Del., Rothe, blaue und grüne Tinten la Qualität, Schreibunterlagen, Briefmappen, Wechseltaschen, Werthpapier- und Banknoten-Börseguilles empfiehlt in reicher Auswahl billig!

Ferd. Kobbe, vormals And. Flocker, 380 17 Webergasse 17.

So eben geht mir folgende Depesche zu: 3771
Triest, den 29. October 1871.
Expositione universale.

Unter allen Ausstellern von Nähmaschinen erhält die Singer Manufacturing Cie. in New-York auch den höchsten Preis, die

Goldene Medaille.

G. Neidlinger, Frankfurt a. M.
General-Agent der Singer Mfg. Cie.
NB. Von obigen Näh-Maschinen befindet sich eine Niederrage bei R. Krauter, Wiesbaden, Helenenstraße 14.

Dewald'sche Brust - Caramellen

von Peter Dewald in Köln, 275

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Kramphusten, Halsübel &c. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a.

Hammelfleisch per Pfund 12 kr..

Dachsenfleisch per Pfund 18 kr.

bei M. Marx, Kirchhofsgasse 3. 2335

Hammelfleisch per Pfund 14 kr.

Ist fortwährend zu haben bei
1929 S. Baum, Messergasse.

Guten Wein in Flaschen und per Schoppen 12 kr., sowie Branntweine und Liqueure zu äußerst billigen Preisen Schulgasse 9. 3461

Schöne Baumplätze im neuen Bayquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 608

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dorotheimerstraße 29 a. 13313

Ein schöner, guter Winterrock ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 3855

Zwei vollständige Betten (fast neu) sind billig zu verkaufen. Näh. Saalgasse 14. 3844

Ein Hund (Neufundländer) ist zu verkaufen. Näheres im Deutschen Haus No. 2. 3934

Für Herrschaften und Kutscher.

Die erwarteten Pferdescheeren und Geschirrwidze (in Flaschen und Büchsen) ist eingetroffen bei
2979 Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse.

Kirchhofsgasse 7

Ist ein Pelszylinder von Lammfellchen für einen Reisemantel billig zu verkaufen. 3952

Ein seit 20 Jahren mit bestem Erfolge betriebenes Herrnkleider-Geschäft mit guter Kundshaft, in der besten Lage der Stadt (Badenlocal), ist Familien-Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen mit dem bestehenden Lager zu verkaufen. Wichtigste wollen ihre Briefe unter der Adresse E. S. bei der Exped. d. Bl. abgeben. 3624

Ein runder Sophatisch, eine Consol-Commode und ein Sessel zu verkaufen. Näb. Exped. 3951

Ein Neufundländer Hund, sowie ein Boxer, beide sind billig zu verkaufen. Näb. Römerberg 22. 3938

Ein Manteloson zu verkaufen Tannusstraße 29. 3958

Eine fast noch neue Trommel (zum Weihnachts-Geschenk geeignet) zu verkaufen Rheinstraße 4. 3956

Drei schöne, junge, spanische Zähne sind zu verkaufen Bonzenplatz 4. 1441

Saalgasse 26 sind neue polierte Nähzähne zu verl. 3955

1/2 Sperrsigoplaz gesucht. Näheres Expedition. 3916

Gummischuhe, sowie Reparaturen derselben Wehberg 2. 229

Helenenstraße 12 wird ein Pflegekind gesucht. 3941

Die herzlichsten Glückwünsche dem K. K. in Sonnenberg zu seinem 20jährigen Geburtstage. Ein Freund. 13439

Ein millionendollarndes Hoch soll erschallen nach Sonnenberg dem lieben Karl K. zu seinem zwanzigsten Wiegenfeste. 1449

Von einer, die es nicht vergibt,
Wenn dem Karl sein Geburtstag ist. 14972

H....e Ch....n.

Lieber Wilhelm! Unsere herzlichen Glückwünsche zum heutigen Geburtstage. Wilhelm, Du sollst leben, Deine Amalie, Anna u. s. w. daneben, Das Fäschchen dabei, Hoch lebet ihr alle Drei. 14566

Ein kleiner, gelber Pinscher mit weißer Brust, auf den Namen "Bug" hörend, ist am Samstag Mittag abhanden gekommen. Wer denselben zurückbringt oder nähere Auskunft erhalten kann, erhält eine gute Belohnung. Vor dessen Anfang wird gewarnt. G. Hönge, Sattler, Goldgasse 2. 3940

Derjenige S. M., welcher am Sonntag Abend in dem alten Nonnenhofe einen schwarzen Filzhut gegen den feindigen vertauschte, wird ersucht, ihn sofort Karls I eine Stiege hoch umzutauschen. 14894

Am Montag Abend wurde in der Langgasse, Webergasse bis an die Colonnade ein Waschlitz verloren. Man bittet um Abgabe Moritzstraße 30. 12991

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Schäferstraße 6. 13987

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näheres Neu-Marktstraße 11, Parterre. 3364

Eine gefügte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Adlerstraße 30. 3778

Eine tüchtige Waschfrau kann dauernde Beschäftigung erhalten Friedrichstraße 30. 15071

Steingasse 31 sucht eine Frau Monatsstelle. 14383

Ein Mädchen wird von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr zu einem Kind gesucht. Näheres Römerberg 22, Hinterhaus. 15073

Gute Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch das Placitigungsbureau von

F. Wintermeyer, Häfnergasse 3.	3821
Rheinstraße 33 Parterre wird ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit sogleich gesucht.	3915
Dienstmädchen werden stets gesucht; auch suchen Kellner, Hausburschen und Bonnen Stellen durch H. Sadony, Mauer-gasse No. 6.	3522
Ein einfaches Mädchen wird gesucht Dötzheimerstraße 39.	3905
Ein Mädchen, das der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen guten Lohn gesucht Spiegelgasse 4 im Laden.	3854
Ein Dienstmädchen gesucht Hochstätte 30.	3935
Den gebräten Herrschästen kann stets gutes Personal nachgewiesen werden. Dienstpersonal erhält stets Stellen durch	
J. Ritter, Mauergasse 2.	2329
Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht und kann dasselbe gleich eintreten. Näh. Meyergrasse 36 im Hinterhaus.	3904
Une jeune demoiselle française expérimentée dans l'enseignement et capable de donner des leçons de musique, désirerait se placer dans une famille ou dans une pension. S'adresser à A. M. Bauhofstrasse 7 à Mayence.	3778
Ein solides Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Näh. Meyer-gasse 35 eine Stiege hoch.	13326
Ein Mädchen, das die Häusarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Bahnhofstrasse 10 im 2. Stock.	13287
Ein anständiges Mädchen, das Kleider machen kann, sowie der deutschen und englischen Sprache mächtig ist, sucht baldigst eine Stelle als Kammerjungfer oder zur Bedienung einer Dame. Näheres Expedition.	3939
Eine perfekte Köchin für einen Gasihof gesucht. Näheres Expedition.	3961
Ein braves Mädchen wird gesucht Kirchgasse 35.	3982
Zwei Mädchen suchen Stellen als Haus- oder Küchenmädchen. Näheres im Paulinenstift.	15072
Ein tüchtiges Mädchen, das alle Haushaltung versteht und einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gesucht. Näheres Weber-gasse 40; daselbst kann auch eine tüchtige Waschfrau dauernde Beschäftigung finden.	3983
Zu Weihnachten wird in eine kleine Haushaltung (für auswärts) ein Mädchen vom Lande gesucht, welches alle Arbeiten gründlich versteht, waschen und etwas kochen kann. Näheres Expedition.	3976
Zwei sehr gebildete Mädchen, mit guten Zeugnissen verheirathet, suchen Stellen als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Nerostraße 24, Hinterhaus.	14388
Ein gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann, gesucht Rheinstraße 32 im Laden.	3966
Es wird ein Dienstmädchen gesucht bei Daniel Faufel, Kirchgasse 4.	3964
Mehrere Hausmädchen gesucht durch J. Ritter, Mauerg. 2.	3967
Ein befähigter Junge kann sofort als Lehrling bei mir eintreten.	
Fritz Gerth, Bildhauer.	3813
Ein zuverlässiger, gewandter Hausbursche findet Stelle Schillerplatz 1.	3784
Ein Jurge vom Lande kann die Schlosserei erlernen Nero-strasse 22.	2298
Zwei Tapeziergehilfen werden gegen guten Lohn gesucht Nero Mainzerstraße 2.	3986
Ein starker Bursche, im Aderbau erfahren, auch Kutscher ist, aufser wird gesucht. Näheres Expedition.	3985
Ein gewandter, kräftiger Bursche findet Stelle als Hausbursche. Näheres Expedition.	3974
Kellner suchen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2.	3967
Für ein Zeichenbüro werden 2-3 geräumige und helle, un-möblirte Zimmer zu mieten gesucht. Näheres Expedition.	3894

Wohnung gesucht.

Es wird eine unmöblirte Bel-Etage auf 1. März oder April gesucht, bestehend aus 5-7 Zimmern, 2-3 Dachkammern, Küche, Keller, Stallung, Remise, Hinterboden und Kutschenzimmer. Ges. Offerten nebst Preisangabe beliebe man sub L. B. bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

3990

Adlerstraße 18 Parterre ist ein möblirtes Zimmer nach der Straße zu vermieten.

14735

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblirte Zimmer zu ver-mieten.

18863

Bleichstraße 5d ist eine möblirte, heizbare Mansarde zu ver-mieten.

3951

Gr. Burgstraße 2a ist eine möblirte Etage (6 Zimmer und Küche) zu vermieten.

2634

Dötzheimerstraße 31 (Frontspitze) 2-3 Zimmer zu verm.

222

Elisabethenstraße 12 im Schweizerhaus sind auf 1. October drei möblirte Zimmer zu vermieten.

11398

Emserstraße 2a zwei Treppen hoch sind 1-2 Zimmer, mö-blirkt oder unmöblirkt, billig zu vermieten.

3448

Emserstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten.

3153

Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus ist eine kleine Woh-nung auf 1. Januar zu vermieten.

3901

Helenenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten.

3949

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm.

13119

Kirchhofsgasse 9 ein möbl. Zimmer zu vermieten.

3479

Langgasse 21 sind 2 Mansarden auf gleich zu verm.

3920

Langgasse 38 (Sonnenseite)

möblirte Zimmer mit Doppelfenster u. Porzellanstößen zu verm.

3704

Touisenstraße 3 Part. sind 3 möbl. Zimmer zu verm.

3807

Mainzerstraße 14 sind die möblirte Bel-Etage und zwei mö-blirte Zimmer sofort zu vermieten.

811

Mauergasse 2 zweite Etage sind zwei freundlich möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten.

3967

Moritzstraße 8 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch sind ein auch zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu verm.

3674

Nerostraße 24 ist eine kleine, freundliche Wohnung auf den 1. December zu vermieten.

3960

Nerostraße 24 ist ein heizbares, unmöblirtes Zimmer zu ver-mieten.

3960

Nerostraße 33 sind 2 heizbare Mansarden sogleich zu ver-mieten.

3799

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten.

14945

Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbl. Wohnung (Hoch-Parterre), bestehend aus vier Zimmern, Küche u. unter Glasabschluss, sofort zu vermieten.

3175

Rheinstraße 28 sind einige möblirte Zimmer zu verm.

1628

Röderstraße 26 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

13568

Röderstraße 39 1 St. h. 1. ein heizb. Stüchen zu verm.

3996

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblirte Wohnung (Bel-Etage) mit Vor-fenster zu vermieten.

13956

45 Sonnenbergerstraße 45

ist eine auf's Elegantere möblirte Wohnung für den Winter zu ver-mieten.

14092

Wellriegstraße 2 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten.

3928

Wellriegstraße 17a sind mehrere Zimmer auf gleich oder später zu vermieten.

3977

Wellriegstraße 19 ist ein möblirtes Parterregzimmer, sowie

3888

eine heizbare Mansarde auf gleich zu vermieten.

Wellriegstraße 19 ist der zweite Stock des Hinterhauses auf

1. December zu vermieten.

3888

Ein Zimmer ohne Möbel ist zu vermieten. Näh. Exped. 3921

Ein schönes Mansardzimmer nebst Kabinett und geräumiger Küche, Sonnenseite, mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Näheres Expedition.

3678

Eine elegante Wohnung ist eingetretener Verhältnisse wegen sofort unter günstigen Bedingungen abzugeben. Näheres Taunusstraße 27 eine Treppe hoch, Zimmer No. 19.

3677

Zwei möblirte Zimmer,

ineinandergehend, mit zwei Betten zu vermieten.

Carl Jäger, Langgasse 16. 2466

Möblirte Zimmer zu vermieten

Geisbergstraße 6, Bel-Etage (Sonnenseite).

3842

Die 2. Etage im Hause Neugasse 1a, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz, sowie Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar, ist zu vermieten.

2132

Möblirte Wohnung zu vermieten.

Im Deutschen Hause, Elisabethenstraße 2, ist die Bel-Etage, aus 10 Zimmern und Küche bestehend, nebst Keller und allen Erfordernissen für die Wintermonate oder jahrweise zu vermieten. 14290 Eine Kronprinz-Wohnung mit Wasserleitung, besonders für eine einzelne Dame geeignet, ist auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Expedition.

12682

Ein auch zwei Zimmer mit einem Piano billig zu vermieten. Näheres Expedition.

3484

Ein oder zwei möblirte Zimmer sind mit oder ohne Kosten an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näh. Exped.

3959

Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten in der Maderhöhe eine Stiege hoch. Näh. im Cigarettenladen.

2966

Das von Hrn. v. Hoffmann 3½ Jahr bewohnte Landhaus mit Garten, Frankfurterstraße 13a, ist vom 1. December I. J. ab bis 1. April 1873 und weiter zu vermieten. Näh. im Landhaus derselbst und Frankfurterstraße 10 bei Frau Seulberger.

3942

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. Januar zu vermieten Kirchgasse 12.

3537

Laden in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei C. Bartels, vis-à-vis der Post.

386

Dogheim.

Bei Adolph Honack, Wiesbadenerstraße, ist ein neues, zweiflügeliges Wohnhaus, 6 Zimmer, 2 Küchen, 2 Keller und Speicher nebst Garten sogleich zu vermieten oder auch zu verkaufen.

3947

Lydia Brandenburg

ist heute Nachmittag 2½ Uhr durch einen sanften, schmerzlosen Tod von langen Leidern erlöst worden. Den vielen Freunden, welche sie sich durch ihre Herzengüte erworben hatte, diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag den 16. d. M. Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Taunusstraße 13, aus stattfinden wird.

Wiesbaden, den 13. November 1871.

3953

Dr. Alefeld und Frau.

Todes-Anzeige.

Bewandten und Freunden machen wir die schmerzhafte Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter,

Frau Katharina Werner Wwe.,

nach längeren schweren Leiden zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch Nachmittags 3½ Uhr vom Sterbehause, Helenenstraße 9, aus statt.

3993 Die trauernden Hinterbliebenen.

Rheinstraße 5 ist Stallung und Remise zu vermieten. 337

Eine Person findet Schlafstelle Dercumüldg. 1, 3. Stock. 8

Schlafstelle kann ein Mädchen erhalten Adlerstr. 23, 3. St. 149

Zwei Arbeiter erh. Logis u. Schalbäderstr. 4 Parterre. 475

Kost und Logis für 2 Arbeiter Bleichstraße 8 im Seitenbau. 3966

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31. 3973

Eine Arbeiter findet Schlafstelle Helenenstr. 15, 3. Stock. Dachlogis

Frankfurt, 13. Nov. (Biehmarkt.) Angetrieben waren: 306 Ochsen 240 Kühe, 200 Rinder und 500 Hämme. Die Preise stellten sich: Ochs. 1. Qualität 37 fl., 2. Qualität 34 fl., Kühe 1. Qualität 30 fl., 2. Qualität 28 fl., Rinder 32 fl., Hämme 28 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 13. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Äquidistant Mittel.
Barometer*) (Var. Viniem).	884,50	885,66	886,69	885,61
Thermometer (Raumur).	1,0	3,6	1,8	2,13
Dunstspannung (Var. Lit.).	1,98	2,21	2,14	2,11
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	99,9	80,5	91,1	87,50
Windrichtung n. Windstärke.	9,28.	0.	0.	—
Allgemeine Himmelansicht.	schwach.	stille.	schwach.	—
Neigungswinkel pro □ in par.	harter.	bedeckt.	völl. heiter.	—
Gubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Mittwoch den 15. November.

Carrousel zu Wiesbaden. Nachmittags 3½ Uhr: Concert.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde. Abends 8 Uhr

Gesellige Zusammenkunft im Saale der Fran Witte Engel.

Verband der Wiesbadener Gesangvereine. Abends 8½ Uhr

Probe im Saalbau Schirmer.

Zorn-Verein. Abends 8½ Uhr: Turnerschule.

Ästhetische Schauspiele. "Bech-Schulze." Original-Vorstellung im Gehang und Tanz in 3 Akten von Salinger. Musik von A. Lang.

Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abgang: 6. 8. 20* 10.5 (nur bis Niedersheim). 11. 25. 3. 5. 8. 20 (nur bis Niedersheim). Ankunft: 8 (bis Niedersheim). 11. 15. 2. 30. 6. 40. 7. 45.* 9 (von Niedersheim). 10. 11.

Taunusbahn. Abgang: 6. 10. 8. 40. 9. 40.* 10. 55.* 12. 10. 2. 20.

4. 30.* 6. 30. 7. 20* 8. 55. Ankunft: 7. 55. 8. 35.* 10. 25. 11. 27.* 1. 2. 15.* 4. 25. 5. 25.* 6 (von Mainz). 8. 15. 10. 40.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 13. November 1871.

Wechsel-Course.

Preuß. Gassencheine 1 fl. 15 — 45½ kr. Amsterdam 99½ b.

Freiburg 9 " 58 — 59 " Berlin 103 b.

Pforzen (doppelt) 9 " 40 — 42 " Köln 105 b.

Doll. 10 fl. Säfle 9 " 58 — 55 " Demont 88 b.

Duisaten . . . 5 " 34 — 36 " Leipzig 106 b.

20 Frs.-Stücke . . 9 " 18 — 19 " London 117½ b.

Sovereigns . . 11 " 45 — 47 " Paris 93 b.

Imperialies . . 9 " 42 — 44 " Wien 99½ b.

Dollars in Gold . . 2 " 24½ — 25½ " Disconto 4 % G.

50 fl. Belohnung.

Im Laufe dieses Jahres ist es vielfach vorgekommen, daß ver-
gessene Körner (meist Waizen) von boshaften Menschen
in die Gehöfte hiesiger Geflügelbesitzer geworfen und dadurch
Hühner, Gänse und Enten massenhaft vergiftet worden sind.

Der unterzeichnete Verein hat es sich zur Aufgabe gestellt,
diesem ruchlosen Treiben mit allen Mitteln entgegenzuwirken und
bittet alle Freunde der Thiere, ihn hierin unterstützen zu wollen.
Zugleich setzt der Verein die obige Belohnung für Denjenigen
aus, welcher ihm zur Entdeckung und Bestrafung der Thäter
führende Mittheilungen macht resp. Beweismittel an die Hand gibt.

482 Der Wiesbadener Geflügelzucht-Verein.

**Verband der Wiesbadener
Gesangvereine.**

Heute Mittwoch, Abends 8½ Uhr:

Probe

im

Saalbau Schirmer.

158

Casino.

Die Concurrenzpläne für den Casino-Umbau können von
Dienstag den 14. an täglich zwischen 11 und 3 Uhr im
kleinen Saale von den Mitgliedern der Gesellschaft in Augen-
schein genommen werden.

64

**Schreibstube und Wohnung des
Unterzeichneten befinden sich von heute
ab Adolphsallee 5.**

Wiesbaden, 12. November 1871.

Dr. jur. E. Siebert,
Obergerichts-Anwalt.

Dr. Magdeburg, Homöopath,

Friedrichstraße 25. Sprechstunden: 11—12 und 2—4 Uhr.

Professeur Georgey,

11 Rengasse 11.

Französischer und englischer Unterricht.

3431

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich die Wag-
erei des Herrn Wintermeyer übernommen habe und
Feldstraße 16 fortführe.

3829 A. Hahn, Wagner.

Feine Alabaster-Lampen

finden in großer Auswahl und neuester Construction wieder ein-
getroffen und empfehle ich dieselben zu den billigsten Preisen.

M. Rossi, Zinngießer, Marktstraße 26. 4573

Wegen Wegzug läßt Herr Claret zu Elville Donnerstag
den 23. d. Wts. von Morgens 9 Uhr ab gut gehaltene herr-
schaftliche Möbel von Mahagoni- und Russbaumholz, ein gutes
französisches Bett, sowie Hausrathäte u. dgl. gegen baare Zah-
lung öffentlich meißelnd versteigern.

Sämtliche Sachen werden auch vom 15. d. Wts. aus der
Hand abgegeben und können von denselben Tage an täglich ein-
gesehen werden.

3598

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Jeden Tag frisches Solversleisch, Bratwürstchen mit
Meerrettich. Mittagstisch von 36 fr. an aufwärts, Restauration
à la carte zu jeder Tageszeit, reingehaltene weiße und rothe
Weine, Billard, Kaffee, sowie ausgezeichnetes Glas-Bier
empfiehlt bestens

3626

C. Martins.

Café - Restaurant Doré.

Das erwartete Erlanger Bier ist wieder eingetroffen. Vor-
zügliche reingehaltene Weine, den halben Schoppen zu 6, 9, 12,
15 fr. und höher, wozu höflich einladet J. Knappel.

3734

Gasthaus zur Rheinlust

in Schlerstein.

Mein schön eingerichtetes, sehr geräumiges Winterlocal mit
schöner Aussicht auf den Rhein bringe ich dem geehrten Publikum
in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll Fr. Wehnert.

NB. Gute Hausmacher Wurst, Solversleisch,
Fische &c. &c.

3485

Feinste Alpen-Schmelzbutter, prima Schweineschmalz

Hermann Bühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

3808

Schellfische,
Caviar,
Roh. Sardinen,
Marin. Häringe
bei F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Frische Schellfische

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

3869

Abgekochten Schinken

bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 3880

Kartoffeln,

gelbe bayerische, in Sand gewachsen, sind fortwährend in jedem
beliebigen Quantum zu haben Bleichstraße 5 d.

Ebenso nehme Bestellungen auf die blauen und rothen Kar-
toffeln, sogenannte Amerikaner, das beste was die diesjährige
Ernte geliefert, gerne entgegen.

441

F. W. Frommknecht.

Ital. Maronen

Hermann Bühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

3808

Langgasse 2.

2 Langgasse.

H. KAHN

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in:

Herren- und Knaben-Anzügen,
Winterpaletots in Ratine, Double, Estimo und Flocans,
Schlafröcken in verschiedenen Qualitäten und Dessins,
Jagdjuppen und
Stoffen zur Anfertigung nach Maß.

2232

Langgasse 8b

Langgasse 8b

Berliner Concurrenz-Verein

für

fertige Herren- und Knaben-Garderoben.

Durch den Verein zu Berlin ist mir die Anzeige gemacht worden, daß durch den **Kolossalen Vorrath** von Waren
die **sämtliche Winterwaare 20% billiger** verlaufen sollte, um einen großen Absatz zu erzielen, und mache deshalb
das wohlhabende Publikum von Wiesbaden und Umgegend darauf aufmerksam. Es wird gewiß jeder, der uns durch seinen
Besuch berechtigt, zufrieden unser Lokal verlassen.

2614

Berliner Concurrenz-Verein.

Das seit 40 Jahren bestehende reichassortierte, billige

Spielwaaren-Magazin

Johann Engel Nachfolger

2378

befindet sich unverändert

No. 5 Häfnergasse No. 5.

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohlassortiertes

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

zu empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12. 1670

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen **Gicht und Rheumatismen** aller Art, als: **Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen,**
Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreissen, Rücken- und Leidendenweh u. s. w. In Päckchen zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei

Ferd. Kobbe, Webergasse 17. 474

Schuh- und Stiefel-Lager

von

Franz Fischer, Kirchgasse 22 a,
empfiehlt alle Sorten Schuhe und Stiefeln, sowie Winter-
und Gummischuhe Ia Qualität; auch werden alle Reparaturen
an denselben besorgt.

1231

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse 2,
empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuhs-
waren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Frist geliefert.

13519

Wohnungs-Veränderung.

Dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß das
Commissions-Bureau, betitelt der deutsche Familienbund, aus der
Kirchgasse 20 in die Mauerstraße 6 Parterre rechts verlegt worden
ist und bittet, das wir bisher geschenkte Vertrauen auch dahin
folgen zu lassen.

3407

Hochverehrungsvoll
H. Sadony.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich jetzt neu-
ritiusplatz 5 wohne, und eine hübsche Auswahl Lampen,
Cylinder, Dochte und Milchglößen bestens empfehle.

3281 Adolph Feix, Spengler.

Den Herrn Bauunternehmern und Häuserb-
üchtern zur Nachricht, daß ich bei Übernahme eines ganzen
Hauses oder eines Stodes von wenigstens 8—10 Zimmern
das Stück Tapete (nur décors und symétrie excl.)
für 12 Kr. ansziehe. Durch mein eigens dazu bereitetes
Material kann ich mich verbindlich machen, alle während
3 Jahren durch mein Verschulden nötig gewordenen
Zusammenstellungen unentgeldlich zu machen.

3667 Willh. Kunz, Tapezier, Steingasse 18.

Steingasse 4

3182

find dauerhafte Rohr- und Strohstühle (Wirthschaftsstühle),
Lehnstühle, Tabourets, Barock-Stühle das halbe Dutzend von
36 fl. bis zu 90 fl. in großer Auswahl zu haben.

Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.

Gebrüder Bouffier, Holzhandlung

in
Mainz,

3590

Hahnerhof, Augustinerstraße 63.

Lager in trockenen Nussbaum-, Buchen-, Eichen-,
Pappel- etc.-Hölzern in den gangbarsten Dimensionen.

Weinfäschchen, $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Liter, sowie $\frac{1}{4}$ und
 $\frac{1}{2}$ Vordeurz, empfiehlt

M. Stillger, Hößnergasse 18.

N.B. Versendungen nach Außen werden prompt und billig
ausgeführt.

2708

Ein sehr schöner großer Gummibaum ist zu verkaufen.
Näheres Expedition.

3879

Louis Franke, Spigen-Handlung,

alte Colonnade 33,

empfiehlt den geehrten Herrschaften eine
sehr große Auswahl der neuesten und
feinsten Spitzen zum Garniren
der Kleider in schwarz und weiß, sowie
das Allerneueste in Garnituren von
Spitzen und Stickereien zu
den allerbilligsten Preisen.

3932

Angefangene und fertige

bunte und weisse Stickereien

in großer Auswahl vorrätig, sowie auf Bestellung ange-
fertigt, als: Hosenträger, Eckbreiter, Stahlstreifen,
Kissen, Pantoffeln, schon mit 1 fl. anfangend; ferner
alle zu Stickereien abgepasste Artikel, als: Etuis,
Portefeuilles, Wandtaschen, Garderobebehälter etc.,
sämtliches Stickmaterial zu den billigsten Preisen;
Terneaux-Wolle das $\frac{1}{4}$ Pfund von 36 kr. an,

Putz-Artikel,

als: Blumen, Spitzen, Bänder etc. 477

Sammel - Stoffe

zu Hüten und zu Kleidern, größte Auswahl von
Qualitäten von 36 kr. an bis zu 10 fl. die Elle,

fertige Damen-Hüte

empfiehlt billig in schöner Auswahl

P. Peacockier, Marktstraße 11.

Weisses Segeltuch und Körper-Drelle

für Rouleaux in $\frac{7}{4}$, $\frac{5}{4}$ und $\frac{3}{4}$, prima Qualitäten, empfiehlt
zu alten Preisen

G. W. Winter,

2706 5 Webergasse 5.

Herren- und Knaben-Mützen,

neueste Fäasons, zu den billigsten Preisen. Besonders empfiehlt
ich eine sehr große Auswahl in Knaben-Mützen von künstlichen
Pelzen mit und ohne Ohrklappen von 42 kr. an, sowie englische
Ratings- und die so beliebten Stoffmützen (russische Fäason) für
Herren.

Carl Georg, Mauritiusplatz 7. 3455

Eiserne Bettstellen

mit und ohne Spiralfeder-Matratze empfehlen
3837 Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

Eine Drehbank mit Guss-Aufsatzen nebst vollständigem Werk-
zeug (für Holzarbeiten ic.) zu verkaufen. R. Hößnergasse 16. 3745

Zu verkaufen:

Ein holländisches Kamin (cheminée portative) in Eisen, ein holländisches Kamin (cheminée portative) in Eisenblech, ein Zimmerteppich, 16' lang, 12' breit, eine Schlafsofa mit Bett-Einrichtung.

Das Nähere bei der Exped. d. Bl. 3824

Ein sehr rentables Haus mit Thorsfahrt, Hintergebäude und Hofraum, in Mitte der Stadt gelegen, ist preiswürdig und unter guten Bedingungen zu verkaufen durch

Jos. Jmand, Neugasse 20. 13611

Das Landhaus No. 57 an der Sonnenbergerstraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße. 661

Aukauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getragenen Herrn- und Damenkleidern bei

246 Fr. Häusser, Goldgasse 21.

A. Harzheim, Michelsberg No. 1.

kaufst getragene Herrnkleider, Gold- und Silbertressen, Porte-pap's u. dgl. m. 624

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Gemälden.

615 Commissionsgeschäft von
J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Ein Reise-Pelzmantel ist für 20 Thaler zu verkaufen. Näheres bei

3700 Chr. L. Häusser, Kirchgasse 31.

Ein nussbaumener Schreibtisch mit Aufsatz und Schränken, 5 Fuß lang, zum Sitzen und Stehen, billig zu verkaufen Adelhaidstraße 12. 3746

Eine Bibliothek, enthaltend 1676 Bände berühmtester und neuester Werke, sowie ein vollständiges Bett zu verkaufen durch

H. Sadony, Mauergasse 6. 3521

Pferde-Verkauf.

Ein Pappo, Wallach, 8 Jahre alt, 4" gr., Weit- auch Wagenpferd, ist zu verkaufen. Näheres in Castel, Eisenbahnstraße No. 194, Vormittags. 3789

An- und Verkauf von gebrauchten Betten, Möbeln, Kleidern, Flaschen &c. S. Marx, Kirchhofsgasse 10. 3167

Ein schöner Baumplatz in beiter Kurlage ist unter günstigen Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 359

Alle in das Schreinergeschäft einschlagende Arbeiten, sowie das Aufstellen von Möbeln werden bestens und billig besorgt Adelhaidstraße 10. 3634

Eine englische Dame von pädagogischer Bildung gibt englische Stunden zu sehr mäßigem Preise. Näh. Langgasse 28

Zu verkaufen ein neuer gesickter Klappstuhl mit grünem Plüsch Neugasse 11 drei Treppen hoch. 3660

Kanape's von 25 fl. an, sowie zweischläfige mechanische Kanape's Möritzstraße 32, Hinterhaus. 3786

Ein neues Kanape zu verkaufen bei Fr. Löw, Mauerg. z. 3656

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen,

beste stückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 15055

Ruhrkohlen,

erste Qualität, eine stückreiche und sette Ware, sind aus dem Schiffe direkt zu beziehen bei

2738 Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei August Koch, Oranienstraße 16. 628

Auf Ruhrkohlen

bester Qualität werden Bestellungen auf ganze Waggons entgegen genommen und billigst geliefert von

H. Bogelsberger,
3228 Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Osenkohlen 1r Qualität

können von heute an vom Schiffe an der Oesenbach wieder direkt bezogen werden.

3612 August Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer Osenkohlen,

stückreiche Ware, sind vom Schiffe und in jedem Quantum aus dem Hause zu beziehen, Wellchen 2 Stück 7 lr., 2 Kupferschalen 19 lr.

Lang, Steingasse 31. 2937

Beste Osen- und Biegelkohlen

aus der Feste "Helena Amalia" zu beziehen bei

Fritz Rückert.

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigung. Bestellungen werden angenommen bei Fritz Hahn, Restaurateur, Spiegelgasse 15, August Hahn, Flegger, Kirchgasse 6 a, und Jacob Rückert, Felsstraße 8. 148

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in jeder sonst beliebigen Quantität, kleingemachtes Buchenscheitholz und Wellchen billigst zu beziehen bei

14734 Carl Beckel jr., Schäffstraße 7.

Ruhrer Osen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stückreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantitäten, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt Gustav Hahn, II. Sonnabacherstraße 4. 13965

Die Dampf-Brennholzspalterei

von W. Gail, Dogheimerstraße 29 a,

lieferst billiges Brennholz, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Aus meinem Steinbrüche in Sonnenberg können jederzeit Stichsteine, die Einspanner-Fuhrte à 9 Kreuzer, abgeholt werden. 2904 Heinrich Morasch.

Ein Glasschrank mit Schieber, in eine Wirthschaft passend, sowie eine Postthür, eine Wasserpumpe und verschiedene Geister mit Valeufieläden sind zu verkaufen. Näh. Exped. 3574

Wechselt auf Seiten der T. Schellnhuber jenen Hof-Buchdruckerei in Mülheim.